

54. LANDESPRÄMIERUNG FÜR WEIN UND SEKT

Ehrenpreise für herausragende Leistungen

HEILBRONN Für ihre über Jahre hinweg guten Gesamtleistungen wurden gestern bei der 54. Landeswein- und Sektprämierung einige Betriebe besonders hervorgehoben und mit Ehrenpreisen ausgezeichnet.

Im Vorfeld des Prämierungsfestes wurden wie berichtet letzte Woche erstmals in Berlin drei Staatspreispunkte für erfolgreiche Weinbaubetriebe verliehen. Der baden-württembergische Innenminister Reinhold Gall übergab die Auszeichnungen an das Weingut Martin Notz in Sachsenheim-Hohenhaslach.



Das Cannstatter Brass-Ensemble brachte Musik in die Prämierungsfeier.



Für ihre Gesamtleistungen wurden 13 Betriebe mit Ehrenpreisen bedacht. Zudem erhielten erstmals Jungwinzer-Projekte Auszeichnungen.

Fotos: Dennis Mäglar

Erstmals Preis für Jungwinzer und Gipfelparty

HEILBRONN Erstmals gab es gestern im Rahmen der Landesprämierung einen Preis für die besten Jungwinzer-Aktivitäten. Dabei zählt nicht allein die Weinqualität, sondern auch das dahinter stehende Konzept.

Im Mittelpunkt des Wengerters-Festtages stand neben Rednern und Gewinnern die von der Winzer- und Landjugend aus Heilbronn, Weinsberg und Lauffen unter Anleitung von Christian Seybold flüssig eingeschenkte 20-stückige Probe.

Kleine Jahrgänge kommen groß raus

REGION Frischer Wind beim traditionellen Wengerters-Festtag in der Harmonie

Von unserem Redakteur Kilian Krauth

Während überall das Wort vom „Wunschjahrgang 2012“ die Runde macht, standen gestern in der Heilbronner Harmonie die kleineren „Neid- und Hungerherbst“ der beiden Vorjahre im Blickpunkt.

178 Betriebe hatten dazu im Laufe des Jahres beim Weinbaubund in Weinsberg insgesamt 3752 Weine angestellt, im Vorjahr waren es noch 4029, das Jahr davor sogar 4500.

gen ist, 28,8 Prozent der Weine bekamen eine Goldmedaille, 39 Prozent Silber und 16,8 Prozent Bronze.

Projekte Daneben gab es Sonderpreise bis hin zu den „elf besten Württembergern“, die wir in der heutigen WeinStimme vorstellen.

„Prämierung ist Orientierungshilfe und Leistungsbarometer.“ Hermann Hohl

weil sie den Vergleich scheuen“, wie Fritz Herold am Rande bedauerte. Durch allherd Aktivitäten will der Verband die Traditionsveranstaltung attraktiver machen.

Im Mittelpunkt des Wengerters-Festtages stand neben Rednern und Gewinnern die von der Winzer- und Landjugend aus Heilbronn, Weinsberg und Lauffen unter Anleitung von Christian Seybold flüssig eingeschenkte 20-stückige Probe.

Weltreise Die Moderation der von einem Portwein gekrönten Top-Tropfen übernahm Edmund Diesler. Der Kellerchef der Weingärtner-Zentralgenossenschaft (WZG) und weit gereiste Vorsitzende des Bundes Deutscher Oenologen lud die Zuhörer zu einer Weinreise um den Globus ein.

Wetere Infos zur Prämierung www.weinbaubund-baden-wuerttemberg.de



Probenmoderator und Chef des Bundes Deutscher Oenologen: Edmund Diesler.

54. Württembergischer Landesprämierung für Wein

Table with 3 columns: Betriebe, Gold, Silber, Bronze. It lists 54 participating wineries and their respective award counts across three categories: Gold, Silver, and Bronze.